

**Der jüngste Manta startet schon
ab DM 8.528.***



Der neue Manta 1.2



*ab Werk

Es gibt Leute, die schauen hinter den eleganten Mantas her und werfen traurige Blicke in ihre Brieftasche.

Diese Leute sollten jetzt mal beim Opel-Händler vorbeischaun.

Dort steht ein Manta mit spritzigem 60 PS, 1.2 Ltr.-S-Motor, der alles hat, was den Manta auszeichnet. Das beispielhafte Fahrwerk, die sicheren Bremsen, viel Platz und viel Komfort.

Er ist der jüngste der sportlich-schnellen Mantas. Mit dem man

anfängt, das Autofahren zu genießen. Stundenlang.

Denn er verbindet die — von Fachleuten anerkannten — Manta-Qualitäten mit seinem Hauptvorteil: der Preiswürdigkeit.

In allem: Kaufpreis, Steuern und Wirtschaftlichkeit. Dazu erhalten Sie den Opel-EUROSERVICE überall in Europa.

Und Sie zählen zu den stolzen Manta-Fahrern, die sich grüßen, wenn sie sich begegnen.

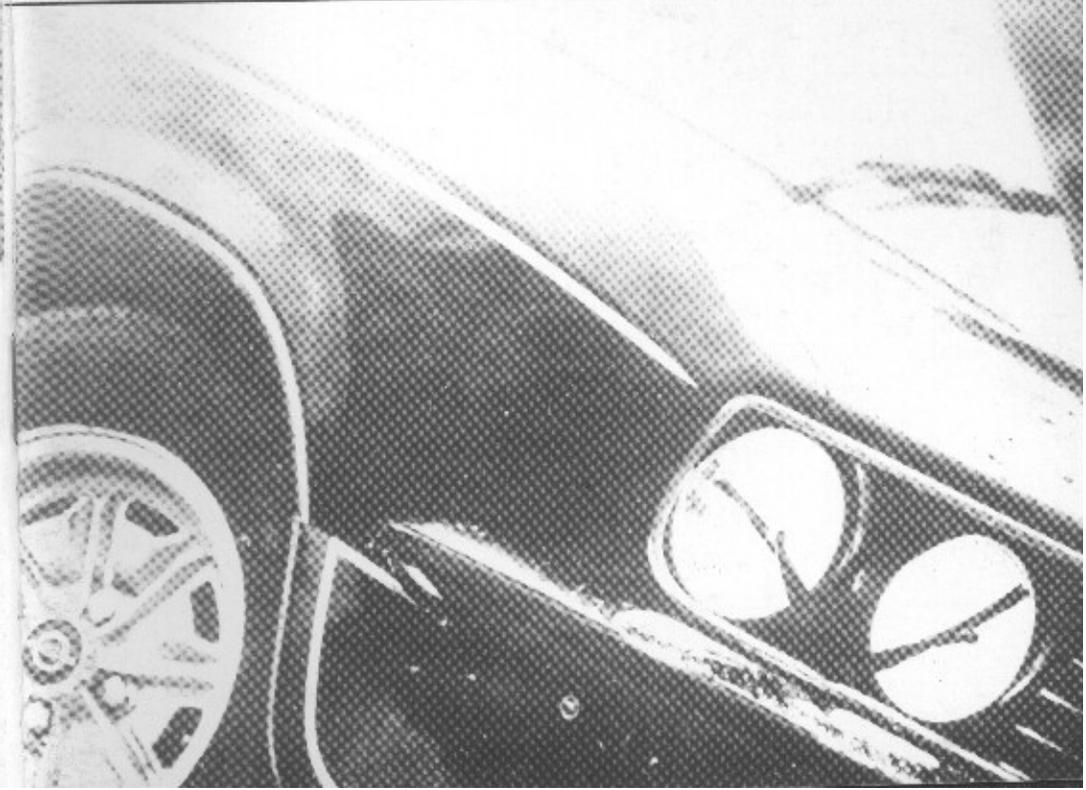


Opel Manta. Weil man was vom Fahren versteht.

**Manta-A
Zeitung**

Nr.5

Januar 1987



Manta-A Zeitung

Nr. 5

Inhalt

Vorwort	S.1
Aus den Clubs	S.3
V8 Manta	S.6
Opelclub USA	S.9
Preisausschreiben	S.11
Reisebericht	S.13
Clubliste	S.16
Heidbergring	S.18
Bilder `86	S.20
Treffen `87	S.25
Abonnement	S.26
Manta-A in der DDR	S.27
Schlußwort	S.28

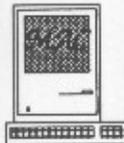
Impressum

Herausg.+Verleger
Rainer Manthey
Wrangelstr. 38
2300 Kiel 1

Redaktion
R. Manthey
R. Rudolphi

Druck
Offsetdruck J.Schmidt
Beselerallee 69 a
2300 Kiel 1

Auflage
400 Stück
Preis
5,00 DM



Kiel, den 22.12.86

Liebe Manta-A Freunde!

Lange hat es gedauert, mit der Nummer 4. Doch dann, kaum ist sie raus, klingelt das Telefon in einer Tour. Der Grund: Das Titelbild der Nummer 4 ist Spiegelverkehrt! Da sprachen manche von technischem Unverstand, andere von absoluter Blindheit usw. Das mag alles stimmen. Nur bin ich diesmal nicht der Schuldige, sondern mein Drucker. Der hat noch nie etwas von einem GT/E gehört, geschweige denn, einen Blick in das Innere des Motorraums eines solchen geworfen. Er hat beim Montieren der Seite nicht auf das Bild, sondern auf die richtige Position des Negatives geachtet. So kann solch ein Fehler schon mal passieren. Also, bitte keine bösen Anrufe und Briefe mehr. Übrigens habe ich den Fehler auch sofort bemerkt. Hätte er korrigiert werden sollen, dann hätte das Erscheinen der Nummer 4 nochmal um 2 Wochen verschoben werden müssen, und das war nicht in meinem Sinne.

Weiterhin, da ich gerade beim Entschuldigen bin, möchte ich dies auch bei den Fahrern von nicht originalen Manta-A tun. Natürlich nur bei denen, die sich durch mein letztes Schlußwort auf den Schlips getreten fühlten. Andererseits finde ich es gut, daß durch dieses Schlußwort bei einigen ein Denkprozeß eingesetzt hat, und eine Diskussion in dieser Zeitung, zum Thema "Original oder nicht Original" beginnen könnte. Weiterhin findet Ihr in dieser Ausgabe die Bekanntgabe von 2 Treffen in 1987. Eines davon ist weiter im Süden, so daß auch diejenigen, die nicht so weit fahren wollen zu Ihrem Treffen kommen. Ich hoffe nur, daß auf diesem süddeutschen Treffen die Zahl der norddeutschen Fahrer nicht überwiegt. Eine neue Artikelserie wird ab Heft 6/86 die Technik des Manta-A beschreiben. Unter anderem werden zunächst alle technischen Daten des Manta-A erfaßt, und zwar so, wie sie in keiner Betriebsanleitung zu finden sind. So kann diese Serie später auch als Nachschlagewerk dienen. Zum Schluß ist noch ein Preisausschreiben zu finden. Die Fragen dürften eigentlich für den Manta-A Fahrer nicht zu schwer sein.

Thomas Stöckle, Bärenfelsstr. 9, 7889 Grenzach / Whylen

Außerdem sind die Fragen so gewählt, daß ich die Antworten auch für die Zeitung auswerten kann, und ich somit weiß, welches Thema mehr gebracht werden sollte. Außerdem möchte ich Euch hiermit nochmals aufrufen, mir zu schreiben, über welches Thema ich berichten soll.

Zum Schluß möchte ich allen danken, die dem Manta-A Club Kiel und mir Weihnachtsgrüße geschickt haben. Wir haben uns sehr darüber gefreut. Allen anderen möchte ich an dieser Stelle einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen (hoffentlich nicht gegen einen Baum!). Und nun viel Spaß wünscht Euch

Rainer Manthey

Manta

Starker Motor — elegantes Fahren.

Die neue Manta-Formel von Opel: Kraft und Schönheit, Schnelligkeit und Sicherheit, Sportfahrergefühl und Fünfsitzerkomfort.

Kommen Sie vorbei, fahren Sie einen Manta zur Probe.



(Händlerfeld)

Manta-A Club Siegerland

Der Manta-A Club Siegerland besteht seit Mai 1986. Die Mitgliederzahl liegt im Moment bei 10 Personen. Außerdem haben sich schon 3 Manta-A Fans zwanglos zu uns gesellt. Wir haben schon guten Kontakt zu einigen Clubs aus der näheren und weiteren Umgebung und hoffen, daß sich in dieser Richtung noch vieles tun wird. Näheres erfahrt Ihr bei: Andreas Birkholz, Auf der Alm 4, 5900 Siegen, Tel.: 0271 / 352486



Erster MANCONA - A Club Lörrach

Da es in Lörrach schon einen Manta-A Club gibt, mußten wir den Namen unseres Clubs auf Manta Ascona-A Club (Erster MANCONA-A Club Lörrach) ändern. Der Club wurde am 14.9.1986 gegründet, und hat derzeit 14 aktive Mitglieder. Wir hoffen, daß sich die Mitgliederzahl im Raum Lörrach/Freiburg/Waldshut noch steigert. Die Kontaktadressen sind:

W. Stremetzne, Obereckstr.16, 7850 Lörrach, Tel.: 07621 / 87783

Thomas Stöckle, Bärenfelsstr. 9, 7889 Grenzach / Whylen

Manta-A Club Dortmund

Beim Manta-A Club Dortmund hat sich die Clubadresse, und einiges andere geändert. Die neue Clubadresse lautet:

Gerhard Göbel, Körner Grund 18, 4600 Dortmund 1,

Tel.: 0231 / 595706

Der bisherige Vorstand, M. Schulze, hat sich einen anderen Wagen gekauft.

Außerdem ist die Zahl der Ascona-A in unserem Club praktisch auf Null gesunken, so daß der Name des Clubs auf Manta-A beschränkt wurde. Der Kontakt zu anderen Clubs ist nach wie vor gut. Probleme gab es auch in diesem Jahr. So war die Beteiligung an Clubveranstaltungen nicht so hoch, so daß diese ausfallen mußten. Bei nicht so groß geplanten Veranstaltungen waren dagegen fast alle Mitglieder anwesend.



Besuch des Opel Werkes 1 in Bochum durch den Manta-A Club Dortmund und dem Manta-A Club Wattenscheid, bei der Vorstellung des Opel Omega. Bei dem Besuch wurde uns von Opel, nach einigem Hin und Her, eine Fahne überreicht.

LENK TUNING



Manta-A Teile direkt vom Hersteller !!!

sämtliche Teile mit TÜV-Gutachten, wie z.B.:

- Breitreifen 205/60 HR 13 od. 215/60 HR 13 a. Felgen 7x13 ET'15
- Aerodynamischer Frontspoiler
- Heckstoßstange mit integrierter Heckschürze
- Heckschürze
- Motorhaubenhutzen
- Heckflügel aus Gfk
- Heckflügel Carrera (Hart-PU Schaum)

Alle Gfk-Teile sind handlaminiert und keine Spritzware !!!

Katalog anfordern !!!

LENK TUNING

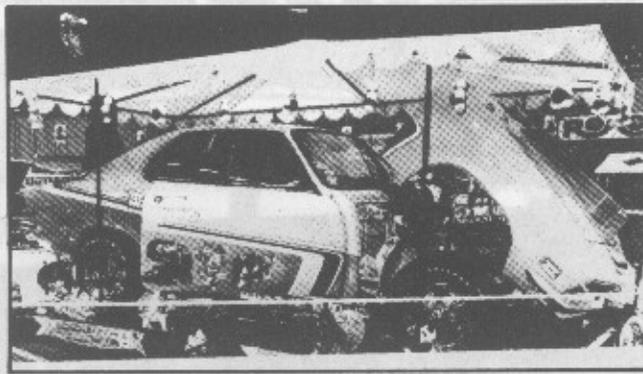
Urbanstr. 6

7300 Esslingen a.N.

Tel.: 0711 - 357168

AMERIKA - Land der unbegrenzten Möglichkeiten

Fast alles ist machbar - wenn man nur dazu imstande ist.



Auf den ersten Blick werden wir wohl nur sagen: Ach, das ist ja ein hübscher Manta..., später werden wir dann merken, was alles Besonderes an dem Manta dran ist.

Nun denn, nach vielen Nachforschungen ist es mir gelungen, für Euch herauszubekommen, was hier ausgetüftelt und verändert wurde. Das Auto war ein original 1972er Manta-A in Amerika-Ausführung. Der heutige Besitzer, William Neal aus Osgood, Illinois / USA, hat den Wagen 1978 mit einem defekten Motor gekauft. Er hatte große Probleme, um einen guten Motor für seinen Manta zu finden und kam dadurch zur folgender Überlegung: Wenn ein vier-zylinder Reihenmotor hineinge- paßt, dann muß auch ein achtzylinder Motor in V-Form hineinpassen... Gesagt - getan. Aber um den etwas breiteren V8 in den Motorraum zu bekommen, mußten als erstes die Innenkotflügel der Blechschere weichen. Nun wurden noch neue Motorhalterungen auf dem Chassis installiert, und der neue Motor konnte hinein. Jedoch machte auch das neue, dazugehörige Automatikgetriebe Schwierigkeiten. Es war einfach zu hoch. Doch auch dieses Problem wurde krzrer Hand mit der Blech- schere gelöst. Der Kardantunnel wurde im Wageninneren herausgetrennt, um ihn 20 cm höher zu verlegen. So, Motor und Getriebe waren drin.

Nun die Antriebswelle. Original Antriebswelle?... Vergessen wir das, viel zu schwach! Beim ersten Gasgeben würde das Ganze auseinanderfetzen. Die Kardanwelle wurde aus einer Chevrolet Corvette genommen, und die Verzahnung dem Getriebe angeglichen. Die Hinterachse stammt aus einem Jaguar. Daraus resul tierten fünfloch Bereifung und innenbelüftete Scheibenbremsen rundum. Das nächste was bedacht werden mußte war die Kühlung. Hierzu wurden der Kühler der selben Corvette benutzt. Angesichts der ja entfernten Innenkotflügel war ja genug Raum vor- handen. Nachdem noch eine straßenzugelassene Auspuffanlage installiert worden war, war man an einem Punkt angekommen, da der V8 Manta fahrbereit war. Aber, Allmächtiger, die Motorhaube paßte nicht mehr. Nun denn, eine aufklappbare Schnauze (ähnlich dem Triumph Spitfire) mit einer Öffnung für die Ansaugvorrichtung wurde montiert. Als Letztes nun noch Spoiler und Breitreifen, und fertig war's. Was lange währt - wird gut!



Das dieser V8 Manta mehr als nur ein Unikum ist, beweist das gute abschneiden beim Hot Rod Festival in Amerika, 1980, wo er den 9. Platz belegte. Um nun zum Schluß noch den Geschwindigkeitsfanatikern unter uns gänzlich die Stimme zu verschlagen, möchte ich noch einige technische Daten des "MONSTERS" aufzeigen.

Motor: 6-71 blowed Chevrolet Hubraum: 5700 ccm PS: 470 0-100 km/h: 4,7 sec.
Höchstgeschwindigkeit: 320 km/h. An dieser Stelle muß auch ich zugeben, nach der Konfrontation mit diesen Daten sprachlos gewesen zu sein. Zu allerletzt noch ein gut gemeinter Rat vom Urheber des Textes: Versucht nicht auf deutschen Straßen ein solches "Monster" in Bewegung zu setzen, denn Verkehrspolizisten sind allgegenwärtig und der "TÜV" wird Euch verdammen. solches "MONSTER" in Bewegung zu setzen, denn Verkehrspolizisten sind allgegenwärtig und der "TÜV" wird Euch verdammen.

Freie Übersetzung aus dem Holländischen sowie einigen Ergänzungen aus dem Angloamerikanischen durch Michael Rudolphi, Alt-Opel-Interessengemeinschaft. Abdruck mit freundlicher Genehmigung von Jack Walsteijn, Manta-A-Club-Niederland.



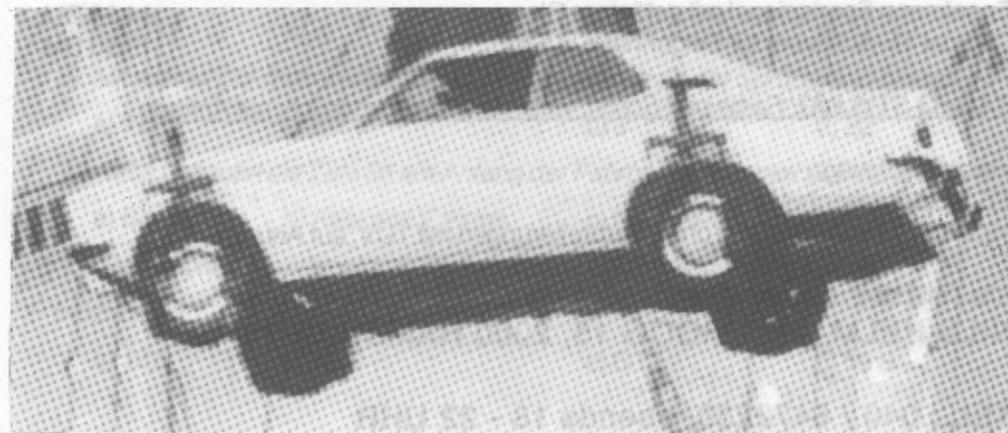
Manta-A Szene in den USA

Nachdem ich über mehrere Jahre viele Anschriften in den USA ausprobiert hatte, waren meine Bemühungen nun erstmals im August 1986 von Erfolg gekrönt. Ich bekam Post von der "OPEL Motorsport Club AG" in den USA. Briefe des Clubpräsidenten und des Herausgebers der Clubzeitung, sowie zwei Fotos, waren ein Anfang der Kontakte.

Die Amerikanische Clubzeitung namens "The Blitz" ist das Organ von über 100 Opel-Enthusiasten. Die meisten von Ihnen fahren Opel GT, viele aber auch Manta-A, nur wenige Ascona und Kadett. Lediglich von 1968 bis 1975 gelangten Opel Fahrzeuge in den USA zum Verkauf. Dann wurde der Import gestoppt. Seit 1985, nach der in den USA gültigen 10 Jahresfrist, gibt es nun erhebliche Ersatzteilprobleme. Um so mehr bekommt das Vereinsleben Auftrieb.

Wer von Euch Interesse hat, die amerikanische Zeitung zu abonnieren, muß 20\$ jährlich aufbringen, und ist gleichzeitig Mitglied im amerikanischem Club (OMC). Mittlerweile haben wir auch Kontakt zu einem amerikanischen Teilehändler bekommen. Bei Interesse Teilleiste durch Zusendung von 5,-- DM Schein in Briefumschlag beim Autor anfordern. Wer Interesse an der Mitgliedschaft hat, wende sich an gleiche Adresse.

Michael Rudolphi, Lesewitzer Steig 13, 1000 Berlin 27



Org. Opelteile (neu):

Kotflügel vorne, links oder rechts	159,00 DM
Vorbau, komplett	349,00 DM
Tür, links oder rechts	265,00 DM
Kofferraumdeckel (begrenzte Stückzahl)	240,00 DM
Heckblech, komplett	97,50 DM

-Angebot: H-4 Licht für Manta-A, 4 Stück	139,50 DM
Anstecknadeln, Manta-A	19,00 DM

Chrom und Customteile:

Hochleistungs-Zündspule, verchromt	65,00 DM
Zündspulenhalter, verchromt	14,50 DM
Ölpeilstab, verchromt	17,50 DM
Holley Benzinflter, auswechselbar (nicht für GT/E)	119,50 DM
Elektro-Klangfanfaren, verchromt, 2 Stück	49,50 DM
Abstandhalter für Zündkabel, verchromt (auch f. 6 Zyl.)	14,50 DM
gelbes Zündkabel, pro Meter	8,80 DM
Zündkabelhalter, 3-Loch, 2 Stck., verchromt	12,50 DM
Zündkabelhalter, 4-Loch, 2 Stck., verchromt	13,50 DM
Stehbolzen f. Ventildeckel m. Flügelmutter, verchromt, pro Stck.	7,50 DM
Elektromagnetische Haubenverriegelung, verchromt	73,50 DM
Fangbügel für Motorhaube, verchromt, 2 Stck.	15,00 DM
Verteilerkappen, gelb, blau, rot und transparent	29,90 DM
Engelmann Sportspiegel mit getöntem Glas	14,95 DM
Original TE-Aufkleber für Felgennabe, 4 Stck.	19,50 DM

TACHO-STYLING: Farbe und Schrift, viele Variationen möglich, auf Anfrage**Vorankündigung:**

TE-Motorhaubenhutze, aus Gfk
195/70 auf 6x13 und 7x13 ohne Verbreiterungen mit TÜV, auf Anfrage

Alle Teile sind zu beziehen bei:

NILS HELM, AM KROOG 15, 2000 HAMBURG 73

TEL.: 040 / 6472236, abends 18 - 22 UHR

Preisausschreiben 1986

Die Nachfolgenden Fragen sind sinngemäß zu beantworten.

Mehrfachnennungen bei einer Frage sind möglich. Laßt Euch von scheinbar unrichtigen Lösungen nicht irritieren, sondern überlegt lieber zweimal, bis Ihr die Antwort notiert. Viel Spaß !!!

1. Welche Hinterachs-Übersetzung hat der Manta-A GT/E ?

- a) 3,67 b) 33 : 9 c) 3,18 d) 35 : 11

2. In wievielen verschiedenen Farben gab es die Venyldächer beim Manta-A ?

- a) 4 b) 3 c) 5 d) 7

3. Bei Erscheinen des Manta-A hatte man wieviel Lackierungstöne zur Auswahl ?

- a) 20 b) 21 c) 11 d) 15

4. Konnte man den Manta-A mit 5-Ganggetriebe bestellen ?

- a) ja b) nein

5. Um wieviel Millimeter ist der Manta-A GT/E vorne werksseitig tiefer gelegt ?

- a) 30 mm b) 22 mm c) 25 mm d) 34 mm

6. Wie hoch ist die Verdichtung des 12 S-Motors mit 60 PS beim Manta-A ?

- a) 8,2 b) 9,0 c) 8,8 d) 9,5

7. Mit welcher Benzinsorte kann man den 16 N-Motor mit 68 PS betreiben ?

- a) bleifrei super b) normal c) bleifrei super d) super

8. Bei welchem Manta-A fehlt der Makeup-Spiegel an der Sonnenblende ?

- a) GT/E b) A c) SR d) AL

9. Mit wieviel Schrauben wird das Lüftungsgehäuse an der Spritzwand befestigt ?

- a) 11 b) keine c) 9 d) 22

10. Was bedeutet die Zahl 58 am Anfang der Fahrgestellnummer beim Manta-A ?

- a) Baujahr b) Alter des Fahrers c) Normalversion d) A

11. Bei welchen Mantamotoren konnte man auch ein Automatikgetriebe bekommen ?

- a) 12 S b) 16 S c) GT/E d) 19 S

12. Wieviel PS hatte der TE 2800 Serienmäßig ?

- a) 203 b) 142 c) 140 d) 162

13. Mit welcher Höchstgeschwindigkeit ist der Manta-12 S Schaltgetr. angegeben ?

- a) 150 b) 143 c) 145 d) 147

14. Müssen alle Manta-A die Abgas-Sonder-Untersuchung (ASU) machen ?

- a) nein b) ja c) je nach Alter d) teilweise

15. Was bedeutet die kleine Zahl und der Buchstabe (z.B. W 618) auf dem Tacho ?

- a) Registriernummer b) Drehmoment c) Wegdrehzahl d) Baujahr

16. Was kostete der Manta-A GT/E (Black magic) ?

- a) 14.145.- DM b) 14.445.- DM c) gar nichts d) 8525.- DM

Bitte notiert Euch nur die entsprechenden Buchstaben der Antworten hinter der jeweiligen Fragennummer auf einer Postkarte. Diese muß bis zum **15. Febr. 87** bei der Redaktion eingegangen sein. Spätere Einsendungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Sollten mehr richtige Einsendungen, als Preise vorhanden sind, eingehen, so entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Und das sind die Preise, die Ihr gewinnen könnt:

1. Preis: Ein fabrikneues Manta-A Modell, der Firma Pilen im Maßstab 1:43 und ein Jahresabonnement der Manta-A Zeitung.
2. u. 3. Preis jeweils ein fabrikneues Manta-A Modell, der Firma Schuco im Maßstab 1:66 und jeweils ein Jahresabonnement der Manta-A Zeitung
4.-6. Preis Jeweils ein Original Verkaufsprospekt, neuwertig, des Manta-A, mit 20 Seiten in Farbe, aus dem Jahre 1973.
7.-10. Preis Ein Jahresabonnement der Manta-A Zeitung.

Die Preise sind natürlich bescheiden, da ich keinen Sponsor gefunden habe. Wer aber trotzdem etwas für dieses Preisausschreiben spenden möchte, dem bin ich jederzeit dankbar. Die Gewinner werden in der Nummer 2/87 bekannt gegeben. Viel Spaß beim raten !!!

The Manta-man !?

Auf der Insel Jersey im Ärmelkanal verbrachte ich meinen Sommerurlaub. Eigentlich war der Urlaub ganz ohne Manta-Manie, nur zum Erholen gedacht. Aber wer als Manta-A Fan mit dem Manta Urlaub macht, wird immer Überraschungen erleben. Auf der ganzen Insel war während der Ferienzeit keine Unterkunft zu bekommen. Viel Pech, wenn man, wie ich, nicht vorgebucht hatte. Zufällig parkte ich meinen Manta-A am Tage nach meiner Ankunft in einem Parkhaus auf Jersey, und was sah ich bei meiner Rückkehr...., einen schneeweißen Manta-A mit samt dem stolzen Besitzer aus Jersey. Er hatte nach der Entdeckung meines Mantas schon auf mich gewartet. Natürlich überschüttetem wir uns mit Fragen über den jeweilig anderen Manta. Ein TE 2800 ist Euch mittlerweile allen ein Begriff, aber über den britischen Manta-A möchte ich Euch hier berichten. Zuerst die vom Besitzer bemachten Modifizierungen:

GT/E Frontspoiler, Ford Escort Kotflügelverbreiterungen sowie Gfk Lufthutze, Gummi Heckspoiler, Rekordvergaser (Zenith, INAT, vom 97 PS-Motor) und Wolf-racefelgen. Die britische Ausführung des Manta-A unterscheidet sich ansonsten von der deutschen äußerlich nicht. Im Innenraum allerdings findet man das Lenk-rad plötzlich vor dem Beifahrersitz. Begründet durch den Linksverkehr in Großbritannien, haben dort zugelassene Fahrzeuge nämlich Rechtslenkung. Ebenss sitzt die Pedalerie rechts. Das Armaturenbrett und die Armaturentafel sind auch seitenverkehrt. Im Motorraum findet man dann auch in Fahrtrichtung rechts den Bremskraftverstärker, Hauptbremszylinder, Kupplungsseil, Gaszug und Lenkgetriebe. Verkauft wurde der Manta-A in England von Dezember 1970 bis zum Produktionsende im August 1975. Es gab die Ausführungen 1,6 N (68 PS), 1,6 S (80 PS) und den 1,9 S (90 PS). Der Manta-A wurde, ähnlich wie in den USA, in der Grundausstattung mit der Berlinta Ausstattung geliefert. Ein faszinierendes Erlebnis auch, ein solches "seitenverkehrtes" Auto zu chauffieren. Ich kam mir vor, wie bei meiner ersten Fahrstunde. Da der Manta-A Fahrer ja fast immer, (wie man ja an Euch sehen kann !?), nette Menschen sind, konnte mir der Manta-Besitzer Alan auch erfolgreich bei der Zimmersuche helfen. Ansonsten erfuhr ich bei einer späteren

Unterhaltung, daß man ihn auf der Insel Jersey "Manta-man" nennt. Von 32 noch auf der Insel zugelassenen Manta-A, die, wie bei uns bereits zum Sammlerstück avancieren, besitzt er einen. Gibt es jedoch Ersatzteilprobleme, kommen alle anderen zu "Manta-man". Denn Alan hatte schon 14 Manta-A geschlachtet, kennt sich gut damit aus und weiß meistens einen guten Rat. Also, Jersey-Besucher sollten sich die Adresse des Manta-man notieren:

Alan Walking, St. Saviour, Five Oaks, Oakleigh, GB- Jersey C.I.

M. Rudolphi

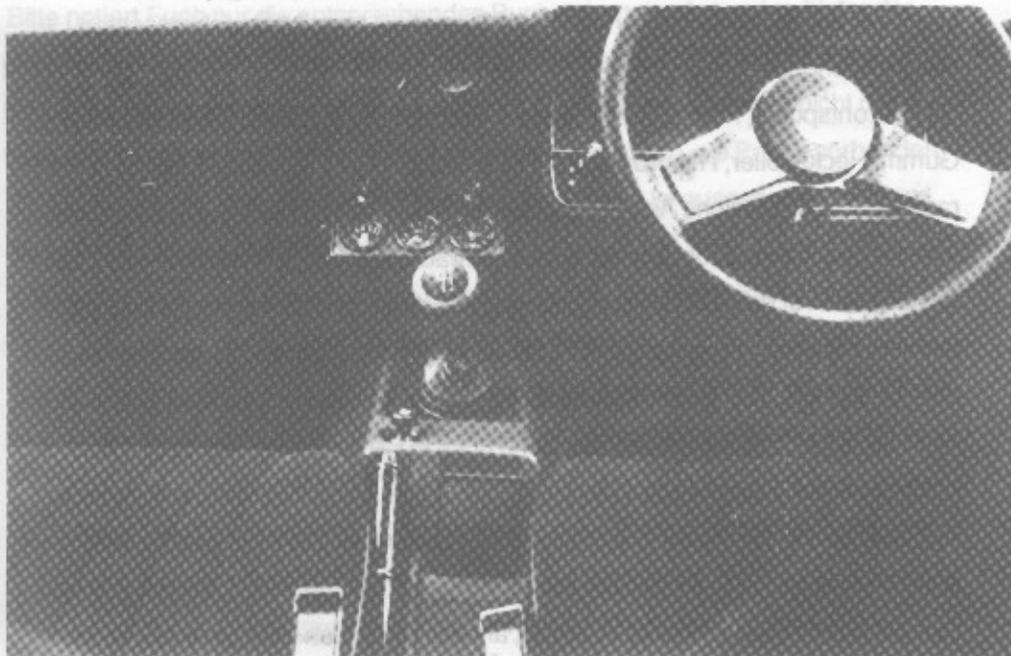
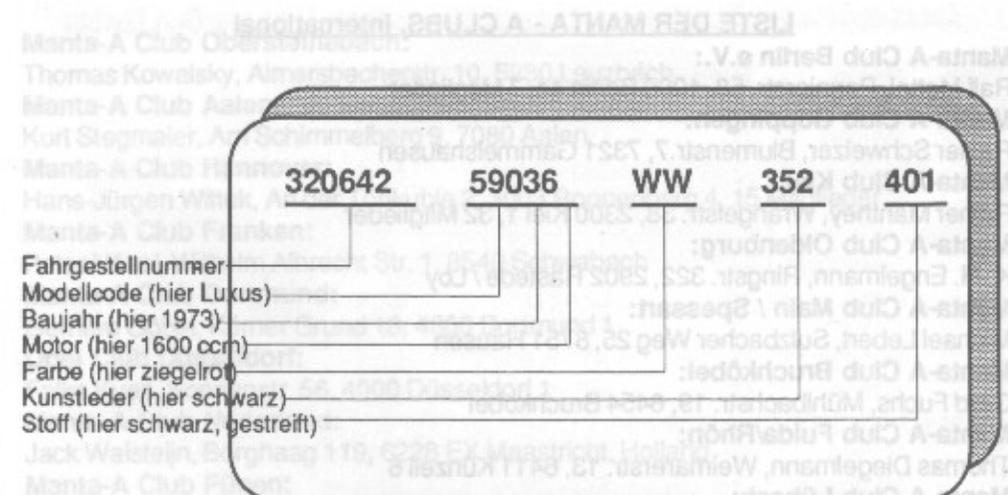


Photo eines englischen (Exportversion) Manta-A, 19 S, Bauj. 1972



Zu dem vorherigen Bericht sei hier noch etwas über die "Export-Manta" gesagt. Sie wurden alle in Antwerpen, im dortigen GM-Opelwerk gebaut. Nahezu alle Manta-A die außerhalb Deutschlands verkauft wurden, sind in Antwerpen gebaut worden. Aber das Antwerpener Werk hat auch Rohkarossen nach Deutschland (Rüsselsheim oder Bochum) geschickt, wenn man dort, vor allem in den ersten 2 Jahren, mit der Preoduktion nicht der Nachfrage gerecht werden konnte. Ein in Antwerpen gefertigter Manta-A hat folgendes Erkennungsmerkmal: Im Motorraum, auf dem rechten inneren Radlauf, im Bereich der großen rechteckigen Ausbuchtung, ist ein ca. 4,5 x 9,0 cm großes Blechschild mit 2 Popnieten befestigt. Die Exportversionen haben nur diese Schilder zur Fahrzeugidentifikation. Sie haben sonst keine!! eingeschlagene Fahrgestellnummer. Ist nun eine solche Karosse nach Deutschland verschoben worden, und dort komplettiert worden, so wurde das normale Typenschild, das jeder von uns in seinem Wagen hat, und die Fahrgestellnummer zusätzlich aufgenietet bzw. eingeschlagen. Aber auch das Schild aus Antwerpen gibt genau darüber Auskunft, was für ein Manta-A es einmal werden sollte. In den USA wurde die Fahrgestellnummer nochmal auf dem Armaturenbrett, von der Zollbehörde, aufgenietet. Die Befestigungsschrauben des Armaturenbrettes wurden mit rotem Speziallack versiegelt. Die spinnen, die Amis.

R. Manthey

LISTE DER MANTA - A CLUBS. international

Manta-A Club Berlin e.V.:

Ralf Mettel, Pannierstr. 58, 1000 Berlin 44, 7 Mitglieder

Manta-A Club Göppingen:

Rainer Schweizer, Blumenstr.7, 7321 Gammelshausen

Manta-A Club Kiel:

Rainer Manthey, Wrangelstr. 38, 2300 Kiel 1, 32 Mitglieder

Manta-A Club Oldenburg:

K.-H. Engelmann, Ringstr. 322, 2902 Rastede / Loy

Manta-A Club Main / Spessart:

Michael Lebert, Sulzbacher Weg 25, 8751 Hausen

Manta-A Club Bruchköbel:

Gerd Fuchs, Mühlbachstr. 19, 6454 Bruchköbel

Manta-A Club Fulda/Rhön:

Thomas Diegelmann, Weimarerstr. 13, 6411 Künzell 6

Manta-A Club Lübeck:

Otto Scherer, Auf dem Schild 4, 2400 Lübeck, 22 Mitglieder

Manta-A Club Rhein/Main:

2. Vorsitzender: Thomas Lohr, Jungmannstr. 16, 6082 Mörfelden

Manta-A Club Niederrhein:

Georg Wolf, Gelsternsche Str. 343, 4133 Neukirchen Vluyn

Manta-A Club Hamburg:

Nils Helm, Am Kroog 15, 2000 Hamburg 73

Manta-A Club Köln:

Georg Hillebrand, Zülpicher Wall 10, 5000 Köln 1

Manta-A Club Sauerland:

Berthold Teutenberg, Schützenstr. 14, 5778 Meschede

Manta-A Club Kaufbeuren:

Gerhard Eichele, Bauhofstr. 13, 8951 Westendorf

Manta-A Club Neckar/Enz:

Peter Witschel, Mattesstr. 9, 7122 Besigheim

Manta-A Club Hohenlohe:

Jochen Frank, Steinbacher Weg 100, 7118 Künzelsau-Gamberg

Manta-A Club Bochum/ Wattenscheid:

Roland Kuck, Rathausstr. 12, 4630 Bochum 6

Manta-A Club Lörrach:

Peter Hartmann, Mozartstr. 8, 7850 Lörrach

Manta-A Club Oberbayern:

Josef Löw, Schloßstr. 1, 8152 Groß Höhenrain, 3 Mitglieder

Manta-A Club Mittelfranken/Bay.:

Herbert Schmidt, Haag 4, 8830 Trechtlingen

1. Manta Club Nürnberg e. V.:

Jürgen Laux, Wandererstr. 2, 8500 Nürnberg 80

Manta-A Club Obersteinebach:

Thomas Kowalsky, Almersbacherstr. 10, 5230 Leuzbach

Manta-A Club Aalen:

Kurt Stegmaier, Am Schimmelberg 9, 7080 Aalen

Manta-A Club Hannover:

Hans-Jürgen Wittek, An der Tonkuhle 2, 3003 Ronnenberg 4, 15 Mitglieder

Manta-A Club Franken:

Peter Nösel, Wilhelm Albrecht Str. 1, 8540 Schwabach

Manta-A Club Dortmund:

Gerhard Göbel, Körner Grund 18, 4600 Dortmund 1

Opel Club Düsseldorf:

Falko Kuës, Sonnenstr. 56, 4000 Düsseldorf 1

Manta-A Club Nederland:

Jack Walsteijn, Borghaag 119, 6228 EX Maastricht, Holland

Manta-A Club Fünen:

Erling Hansen, Vestre Stationsvej 24, 5000 Odense C, Dänemark

Manta-A Club Jütland:

Ib Jensen, Sondrupvej 12a, 8771 Hundslund, Dänemark

Manta-A Club Seeland:

Kurt Söriis, Søndermarksvej 138, 4200 Slagelse, Dänemark

Manta-A Club Great Britain:

Bill Watt, 8 Woodpecker Close, Twyford, Berkshire, RG 10 OBB, England

Opel-Register Schweden:

Morgan Hallin, Hultabärgsvägen 7, S 511 02 Skene, Schweden

Opel-Register Norge:

Postboks 29, Haugenstua, N 0915 Oslo 9, Norwegen

Opel USA:

Willian Julian, P.O. Box 4545, Hollywood, FL 33023 USA

Alt-Opel Interessengemeinschaft:

international, seit 1972, ca. 1000 Mitglieder. Bei Anfragen bitte wenden an:

B. Penassa, Gustav-Moll Str. 11, 4720 Beckum

Typreferenten für Manta-A der A.O.I.G.:

M. Rudolphi, Lesewitzer Steig 13, 1000 Berlin 27.

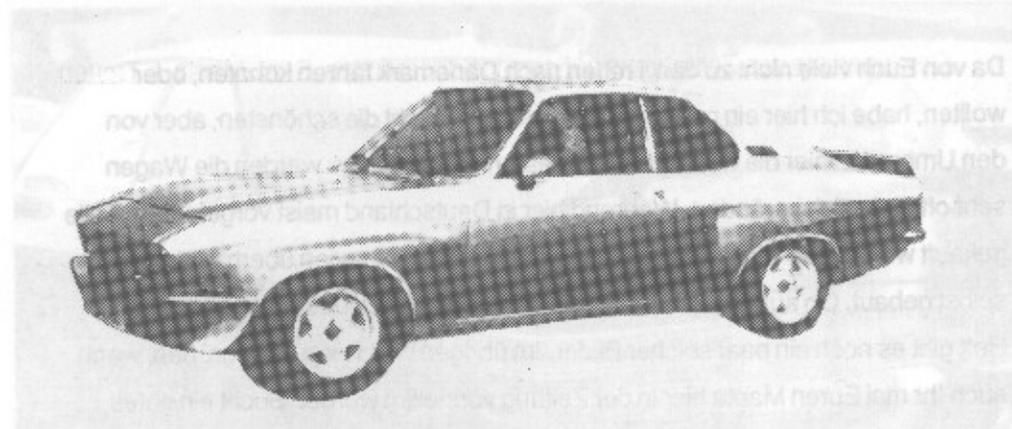
R. Manthey, Wrangelstr. 38, 23 Kiel 1

Gewinnerliste des Zeitfahrens auf dem Heidberggring, 5. int. Manta-A Treffen

Platz	Name	Nation	Kennz.	Zelt (Sek.)	
Klasse 1 bis 1200 ccm, 60 PS					
1	Wetjen	D	OD - NA 82	50,0	
2	Helm	D	OD - NA 82	51,0	
3	Räse	D	ÖHR - L 107	105,2	
Klasse 2 bis 1600 ccm, 80 PS					
1	Herschen	D	SE - LH 19	50,8	
2	Siem	NL	LJ 43 DF	52,0	
3	Prohn	D	SE - LH 19	52,2	
4	Pufahl	D	ST - A 6013	52,8	
5	Simon	D	HF - EX 967	54,5	
Klasse 3 bis 1900 ccm, 105 PS					
1	Pufahl	D	BI - EL 957	47,0	
2	Neubauer	D	SC - ZV	47,6	
3	Reichelt	D	OD - 0413	47,7	
4	Termer	D	HL - L 328	47,8	
5	Nösel	D	SC - A 440	48,2	
6	Paulsen	DK	DD 60202	48,5	
7	Eichhoorst	D	NL - JA 61	48,6	
8	Locker	D	OS - TH 396	49,0	
9	Reschke	D	IZ - AP 810	49,3	
10	Zitterlich	D	WST - CE 618	49,5	
11	Speer	D	RH - SN 99	50,2	
12	van Veen	NL	14 - 44 VM	50,6	
Klasse 4 über 1900 ccm, offene Klasse					
1	Busch	D	DA - M 18	45,3	
2	Mickley	D	D - MM 746	45,6	
3	Simon	D	DU - EX 281	46,4	
4	v.d. Pijl	NL	53 - DM 66	47,3	
5	v.d. Laan	NL	16 - 16 VN	48,2	
6	Jensen	DK	MB 32028	49,8	
7	Anders	DK	KR 49979	52,9	
In der offenen Klasse fuhren noch 2 weitere Fahrzeuge mit, aber außer Konkurrenz					
	Czaja	D	MG - ZM 55	44,6	BMW 02
	Homann	D	KI - CX 672	46,0	Ascona-A Voyage

Diese Liste sollte eigentlich in der letzten Ausgabe den Bericht vom Treffen auf dem Heidberggring abschließen. Da die Liste aber verspätet eintraf, konnte sie leider nicht berücksichtigt werden. Ich bitte um Verständnis.

R.Manthey



LEIDINGER - TUNING

6639 Rehl.-Eimersdorf, Kapellenstraße 5

Tel. 06835 / 6245

Alles für Euren Manta-A

sämtliches Zubehör, sowie alle erhältlichen Ersatzteile

Ersatzteil- und Zubehörkatalog

(3,00 DM in Briefmarken)

Leidinger Top-Verbreiterungen

übertreffen bisher alles dagewesene in Qualität und Präzision. **100% ig verarbeitet**, wie alle von uns

hergestellten GFK-Teile, mit TÜV (siehe Foto)

Verbreiterungen vorne auch mit Kotflügel (integriert) in

Vorbereitung

Sport-Fahrwerke

Leidinger Fächerkrümmer für alle Modelle

(Einspritzer, Doppelvergaser und Serienmotoren), der einzige Fächerkrümmer mit Verrohrung bis zum Mitteltopf, des-

weiteren spezielle Hosenrohre (60 mm Ø) und Sportauspuffanlagen.

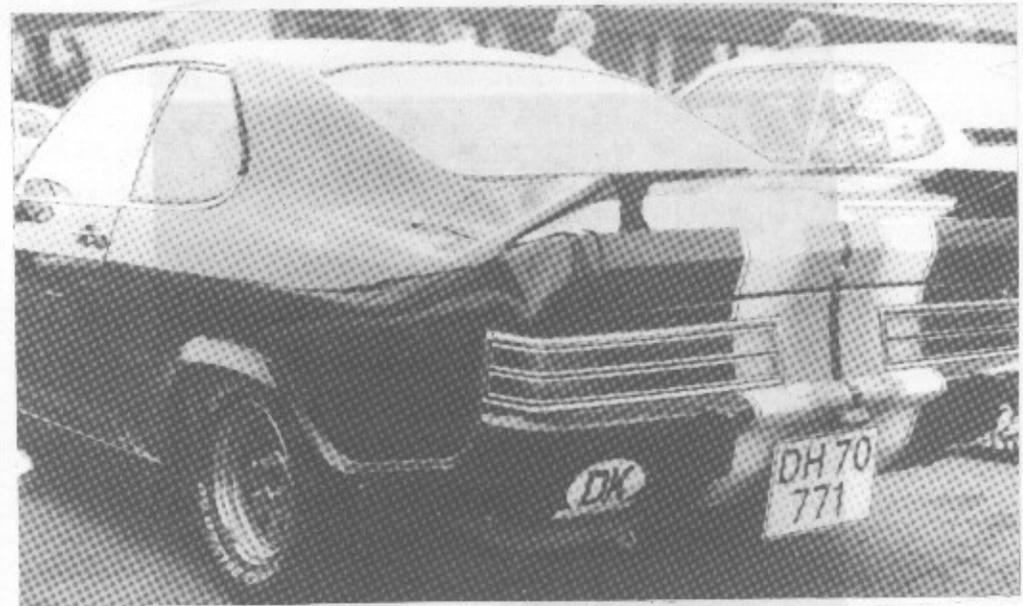
ständige Neuentwicklungen

LEIDINGER Immer für Euch im Einsatz

Da von Euch viele nicht zu den Treffen nach Dänemark fahren konnten, oder wollten, habe ich hier ein paar Fotos ausgewählt. Nicht die schönsten, aber von den Umbauten hier die wohl interessantesten. In Dänemark werden die Wagen sehr oft äußerlich verändert. Während hier in Deutschland meist vorgefertigte Teile gekauft werden, so wird in Dänemark, und ganz Skandinavien überhaupt, vieles selbst gebaut. Ob aus Blech oder Kunststoff, originell auf jeden Fall. Im nächsten Heft gibt es noch ein paar solcher Bilder. Im übrigen würde ich es begrüßen, wenn auch Ihr mal Euren Manta hier in der Zeitung vorstellen würdet. Sucht ein gutes Bild raus und schreibt ein paar Zeilen dazu. Abdruck folgt umgehend. Wo sind denn nur all die Umbaufreaks, die ich schon so oft auf den letzten Treffen gesehen habe. Meldet Euch mal.



Mehr Lampen passen leider nicht mehr ins Heckblech



Ist das ein Manta-A.....



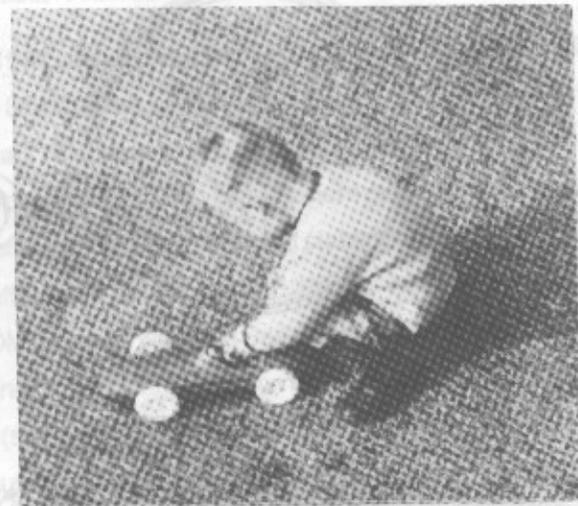
....oder ist das einer ?



Die Reifen drehen nicht so schnell durch, aber ein deutscher TÜV-Beamter.

In manchen Briefen wird oft nach meiner Person gefragt. Wer ich bin, wie sehe ich aus, was ich beruflich mache, ob ich überhaupt Manta-A-Fan bin oder ob ich bei Opel arbeite. Um diesen Anfragen vorzubeugen sollen hier zwei Bilder und ein bisschen Text Auskunft geben.

Ich bin 26 Jahre, gelernter Maurer, studiere seit 4 Jahren Architektur, fahre seit 1978 Manta-A, seit 6 Jahren den unten abgebildeten. Ich arbeite nicht bei Opel, und ich habe auch nichts in der Richtung Kraftfahrzeug-Technik gelernt.



Der Herausgeber mit seinem ersten Manta-A Umbau, 1962



Der Herausgeber (Mitte), mit seinem jetzigen Manta-A, 1985

OPEL KRIEG



**Wir haben alles, was
Ihrem Opel paßt**
Original-Opel Teile und Zubehör
Für Manta-A und Opel-GT

Autohaus Krieg

Meininger Landstraße 37, 8744 Mellrichstadt 1
Telefon 09776 - 428

6. Int. Manta-A Treffen in Dänemark 1987

Vom 29. - 31. Mai 1987 ist das diesjährige internationale Manta-A Treffen geplant. Der Manta-A Club Seeland organisiert es in diesem Jahr, und die Vorbereitungen laufen schon jetzt auf Hochtouren. Wo genau das Treffen stattfinden wird ist noch nicht ganz klar, doch vermutlich wird es auf einem großen Campingplatz in der Nähe der Stadt Korsør auf der Insel Seeland stattfinden. Der Preis für die Teilnahme an diesem Treffen wird voraussichtlich 30 - 40.- DM für den Fahrer (incl. Manta), und ca. 15 - 20,- DM für jeden weiteren Beifahrer betragen. Dafür werden, neben Pokalen in mehreren Kategorien, die Übernachtung auf dem Campingplatz und ein großes Buffet (satt !!) am Samstagabend geboten. Die dänischen Campingplätze sind sehr gut ausgestattet, so daß auch Campingmuffel zufrieden sein werden. Weiterhin sind noch einige Programmpunkte geplant, die jetzt noch nicht feststehen. Das komplette Programm wird in Heft 1/87 bekannt gegeben. Die Dänen rechnen, trotz der weiten Anreise einiger, mit über 200 Wagen.

MANTA-A TREFFEN IN FULDA, SEPTEMBER 1987

Wegen des großen Erfolges im letzten Jahr hat sich der Manta-A Club Fulda/Rhön entschlossen, dieses Jahr wieder ein Treffen zu veranstalten. Es wird in der ersten Septemberhälfte stattfinden. Genaueres steht jetzt noch nicht fest. Sobald der Termin und das Programm steht, werde ich die Informationen hier abdrucken. Wer im letzten Jahr in Fulda gewesen ist, der wird wissen, daß es dieses Jahr eigentlich nur noch besser werden kann. Ich bin auf jeden Fall dabei.

IN EIGENER SACHE

Betrifft: Information über Spezialwerkzeuge in Heft 4/86

Leider bin ich in der letzten Ausgabe einer Fehlinformation eines Opelhändlers aufgesessen. Die Firma KENT-MOORE stellt zwar Spezialwerkzeuge für Opel her, doch vertreibt sie diese ausschließlich an Opel-Händler und nicht an Privatpersonen. Sie versendet auch keine Kataloge. Ich bitte Euch diese Firma von Anfragen in Zukunft zu verschonen. Tut mir leid

HINWEISE ZUM BEZUG DER MANTA-A ZEITUNG

Leider habe ich beim letzten mal vergessen meine Kontonummer anzugeben. Also, wer die Zeitung Abonnieren möchte, der überweise das Geld auf folgendes Konto:

R. Manthey, Kieler Spar u. Leihkasse, BLZ: 210 501 70,

Kto.: 94 112 398

Der Preis für ein Einzelheft beträgt auch 1987 **5.- DM**. Ein Abo also **30.- DM**. Das Geld für ein Abo ist bis zum **30. Januar 1987** zu überweisen. Wer die Hefte erst nach dem Erhalt bezahlen möchte, sollte spätestens **6 Wochen** nach Erhalt des Heftes das Geld überweisen. Ich muß dies von Euch verlangen, da anders eine Buchführung nicht möglich ist. Wer die 6 Wochen zahlungsfrist versäumt, bekommt die Zeitung nicht mehr zugesandt. Nur noch gegen Vorkasse. Bitte, falls Ihr eine Banküberweisung schreibt, schreibt sie **DEUTLICH** und vor allem **VOLLSTÄNDIG**. Inzwischen liegen bei mir über 20 Abo-Überweisungen, mit denen man nichts anfangen kann. Wer also abonniert hat, und noch keine Zeitung bekommen hat, der möchte sich bitte bei mir noch einmal schriftlich melden. Der Erhalt der Manta-A Zeitung ist vor allem den Abonnenten zu verdanken, die sich schon bei erscheinen der Nummer 1 zum Abo entschlossen haben. Inzwischen erhalten ca. 250 von Euch die Zeitung im Abonnement, der Rest geht zu Clubs. Deshalb ist die Auflage dieser Nummer 5 auf 400 Exemplare gestiegen. Und wie ich schon schrieb, wird die Auflage 1987 auf 500 Stück steigen.

Manta-A in der DDR ?!

In der Tat. Ein Mitglied des Manta-A Club Kiel war vor kurzem in der DDR bei Verwandten zu Besuch. Während sein Manta auf der Straße parkte und bestaunt wurde, wurde auch ein kleiner Zettel hinter den Scheibenwischer geklemmt. Darauf stand eine Adresse und die Bitte um einen Besuch. Als der Zettel von , sein Name ist übrigens Dirk Schleef, gefunden wurde, fuhr er natürlich sofort zu der angegebenen Adresse. Die Freude des "DDR Manta-A Fans" war sehr groß. Er berichtete, daß es ca. 8 - 10 Manta-A in der DDR gibt. Einen kennt er näher, von den anderen weiß er nicht sehr viel. Einen Club können diese Manta-Fans leider nicht gründen, da diese "Vereinigung" sofort vom Staatssicherheitsdienst zerschlagen werden würde. Auch mit Teilen ist absolut nichts zu machen, denn wer fährt schon Manta-A in der DDR. Auch gibt es keinerlei Zubehör oder Informationen dort. Alles, was in dem Fahrzeugbrief steht, ist die Fahrgestellnummer. Alle anderen Angaben sind mit dem westdeutschen Brief vernichtet worden. Trotzdem konnte mit Hilfe von Dirk etwas Licht in das Dunkel gebracht werden. Es ist ein Manta-AL, Baujahr 1972, gebaut in Rüsselsheim und noch mit dem serienmäßigen 16 S Motor ausgerüstet. Der Manta befindet sich in gutem Zustand, und sein Besitzer will den Motor noch auf 150 PS bringen. Was ihm aber als erstes fehlt, daß sind Heckjalousie und Frontspoiler. Er bat Dirk ihm die Teile leihweise zum nachbauen zu besorgen. Jetzt ist der Kieler Club bemüht die Teile in einem guten Zustand, natürlich kostenlos, zu besorgen. Viele andere kleine Teile werden wir auch noch mitschicken.



Video vom 5. Int. Manta-A Treffen 1986 auf dem Heidbergring

Der Manta-A Club Nederland hat auf dem Heidbergring ein Videoband aufgenommen. Es ist jetzt fertig geworden und kann voraussichtlich ab 15. Januar bestellt werden. Die Spieldauer beträgt ca. 1 Stunde und der Preis liegt bei 45.- DM. Wer Interesse daran hat, der melde sich bitte bei folgender Adresse:

K.H. Engelmann, Ringstr. 322, 2902 Rastede/Loy

Schlußwort

In dieser Ausgabe waren endlich mal mehr Bilder und in der nächsten werden es auch ein paar mehr als sonst sein. Sie sollen nur eine Hilfe für Euch sein, was man mit einem Manta-A machen sollte oder nicht....? Eigentlich sollte der Artikel über den Originalzustand schon in diesem Heft stehen, er mußte aber der Aktualität weichen. Eigentlich ganz gut so. Denn so habe ich noch etwas mehr Zeit von Euch Briefe zu diesem Thema zu bekommen. Einige, die mir vorliegen, sind sehr interessant. Da sind die totalen Verbreiterungsfreaks und die Originalverfechter, die schon einen Sportspiegel als Stilbruch ansehen. Beides Extreme, sicher. Aber unsere Richtung sollte, für die meisten zumindest, in der Mitte von beiden liegen. So wird auch unser Ansehen in der "Youngtimer-Szene" nicht so schlecht werden. Denn bald werden es unsere Wagen sein, die in der "Markt" oder "Motor Klassik" zu Sammlerstücken avancieren, oder wegen der schlechten "Szenenlage" in der Versenkung verschwinden. Ihr habt es in der Hand. Bis zum nächsten Mal

Rainer Manthey



Dieser Comic wird in den nächsten Heften fortgesetzt. Wem er gefällt, der kann sich an die unten angegebene Adresse wenden. Dieter zeichnet alles für jede Gelegenheit
Dieter Umlauf, Liedeweg 9, 6411 Künzell 13, 0661 - 3325